



## Hygienekonzept

Stand: 20.12.2021

Das Konzept ist an die Empfehlungen des DBV angelehnt und folgt den Empfehlungen.

### Trainingsbetrieb: Kinder

Minderjährige werden von einem Elternteil zum Training in die Halle gebracht.

Bei der Übergabe der Kinder ist ein Mund-Nasenschutz zu tragen. Die Eltern versichern in der Anwesenheitsliste mit ihrer Unterschrift in geeigneter Form, dass die Kinder keine Erkältungssymptome oder Ähnliches aufweisen und dass sie dieses Konzept akzeptieren.

Auf das Erheben von Anschriften und Uhrzeiten wird verzichtet (siehe Mitgliederdatei und feste Trainingszeiten) es sei denn neuen Sportler nehmen an dem Training zur Probe teil.

Die Kinder sollten nach Möglichkeit in sportgerechter Kleidung in die Halle kommen und nach dem Training diese umgehend verlassen. Sollte ein Umziehen unumgänglich sein, ist der Mindestabstand einzuhalten. Die Umkleiden und Duschräume sollten nur einzeln benutzt werden.

In der Sporthalle ist auf ausreichend Abstand zu achten. Verantwortlich sind die Trainer.

Die Übungen sind so zu gestalten das der Abstand nicht unterschritten wird. In einem Badmintonfeld spielen max. 4 Personen und ein Trainer am Spielfeldrand. Beim Erklären und Korrigieren der Übung ist der Abstand zu wahren. In den Pausen ist der Abstand ebenso zu wahren. Jeder Sportler sollte seine persönlichen Sachen im Abstand von 2 Metern zum Nächsten lagern und sich dort aufhalten. Toilettengänge sind einzeln zu absolvieren.

### Trainingsbetrieb: Erwachsene

Die Aktiven bestätigen mit ihrer Unterschrift zu Beginn des Trainings dass sie gesund und symptomfrei sind und erklären damit weiterhin dieses Konzept selbstständig und eigenverantwortlich umzusetzen. Bei Verstößen muss das Training abgebrochen werden und das Mitglied verlässt die Halle.

Bei Vereinsmitgliedern wird auf die Angabe der Erreichbarkeit und der Uhrzeit verzichtet (siehe Mitgliederdatei und feste Trainingszeiten).

Die Aktiven sollten nach Möglichkeit in sportgerechter Kleidung in die Halle kommen und nach dem Training diese umgehend verlassen. Sollte ein Umziehen unumgänglich sein ist der Mindestabstand einzuhalten. Die Umkleiden und Duschräume sollten nur einzeln benutzt werden.

In der Sporthalle ist auf ausreichend Abstand zu achten. Verantwortlich ist jeder Aktive selbst. Die Übungen sind so zu gestalten, dass der Abstand nicht unterschritten wird. In einem Badmintonfeld spielen max. 4 Personen und ein Trainer am Spielfeldrand. Beim Erklären und Korrigieren der Übung ist der Abstand zu wahren. In den Pausen ist der Abstand ebenso zu wahren. Jeder Sportler sollte seine persönlichen Sachen im Abstand von 2 Metern zum Nächsten lagern und sich dort aufhalten. Toilettengänge sind einzeln zu absolvieren.

### **Wettkampfbetrieb: regional**

Der Zutritt in die Halle ist nur mit Mund-Naseschutz gestattet. Beim Betreten der Halle ist auf den Wegen in der Halle selbst immer ausreichend Abstand zu anderen Spielern zu halten. Ggf. ist an den Türen zu warten. Die Mannschaften halten sich nur an den bereitgestellten Plätzen/Bänken auf. Die Umkleiden sind geschlossen es sei denn der Betreiber gestattet die Benutzung. Toiletten- und Waschräume sind einzeln zu betreten, ggf. ist vor der Türe zu warten.

Die Aktiven bestätigen mit Ihrer Unterschrift, dass sie symptomfrei und gesund sind. Alle, außer die Vereinsmitglieder vom SV Badminton Burg (nur mit Namen), tragen sich mit Namen, Anschrift und Telefonnummer in Anwesenheitslisten ein um ggf. eine Nachverfolgung zu ermöglichen.

Anfragen an die Turnierleitung sind nur über den jeweiligen Mannschaftsleiter zu stellen.

Am Spielfeld sind nur die aktiven Spieler. In den Coachingpausen tritt der Trainer mit ausreichend Abstand heran. Die Wege zum und vom Feld sind begegnungsfrei zu wählen.

Im Feld ist kein Mund-Nasenschutz erforderlich.

### **Wettkampfbetrieb: überregional**

Der Zutritt in die Halle ist nur mit Mund- Naseschutz gestattet. Beim Betreten der Halle ist auf den Wegen in der Halle selbst immer ausreichend Abstand zu anderen Spielern zu halten. Ggf. ist an den Türen zu warten. Die Spieler der einzelnen Landesverbände halten sich nur an den bereitgestellten Plätzen/Bänken auf. Die Umkleiden sind geschlossen es sei denn der Betreiber gestattet die Benutzung. Je Landesverband ist eine Umkleidekabine zu nutzen. Die Organisation wann jeweils Herren oder Damen die Umkleidekabine nutzen regeln die Landesverbände selbst. Toiletten- und Waschräume sind einzeln zu betreten, ggf. ist vor der Türe zu warten.

In der Halle selbst wird jedem Landesverband ein Platz zugewiesen. Die Landestrainer übergeben der Turnierleitung eine Liste der anwesenden Spieler mit der Bestätigung das alle Spieler geimpft, getestet, genesen und symptomfrei sind. Eine Nachverfolgung ist ggf. über die Landesverbände sicher zu stellen. Anfragen an die Turnierleitung sind nur über den jeweiligen Landestrainer zu stellen. Am Spielfeld sind nur die aktiven Spieler zugelassen. In den Coachingpausen tritt der Trainer mit ausreichend Abstand heran. Die Wege zum und vom Feld sind begegnungsfrei zu wählen. Im Feld ist kein Mund-Nasenschutz erforderlich.

Schiedsrichter bewegen sich in der Halle mit Mund-Nasenschutz. Am Spielfeld kann während des Spieles davon Abstand genommen werden. Gesänge und lautes Rufen zum Anfeuern der jeweiligen Spieler sind nicht gestattet. Klatschen und das Schlagen der Ballrollen gegeneinander muss genügen.

Verstöße gegen die Hygieneregeln können ggf. zum Ausschluss vom Turnier führen. Die Entscheidung behält sich der ausrichtende Verein in Absprache mit der Turnierleitung vor.